

GEWA March 2027 wird konkret

In einem Dreivierteljahr ist es so weit: Vom 22. bis 25. April 2027 findet die nächste regionale Gewerbeausstellung in Galgenen statt.

Der Handwerker- und Gewerbeverein (HGV) Lachen-Altendorf ist für die geplante GEWA March 2027 in Galgenen auf breite Unterstützung bei Mitgliedern und Sponsoren gestossen und konnte erfreulich viele Anmeldungen entgegennehmen.

Konzept für neues Areal nimmt Form an

Somit können die Vorbereitungsarbeiten fortgeführt und das Ausstellungs-konzept für das neue Areal Höfliweg in Galgenen weiter konkretisiert werden. Auch die Zusammensetzung des Organisationskomitees ist bereinigt: Es wird vom Schwyzer Bildungsdirektor Michael Stähli präsidiert. Ihn unterstützen Andy Grüter (Vizepräsident, Medien), Alex Stadelmann (Finanzen), Jörg Flattich (Planung), Markus Benz



Von links nach rechts: Armin Flattich, Andy Grüter, Markus Benz, Michael Stähli, Jörg Flattich, Thomas Benz, Astrid Grüter, Guido Rauchenstein, Mike Schenk, Alex Stadelmann, auf dem Bild fehlt Toni Prioli.

Bild: zvg

«Die GEWA March 2027 wird weit über die Bezirksgrenzen hinaus ein grosses Publikum ansprechen.»

Michael Stähli
Bildungsdirektor und OK-Präsident

(Bau), Guido Rauchenstein (Verkehr, Sicherheit), Toni Prioli (Sponsoring), Thomas Benz (Unterhaltung), Astrid Grüter (Administration) sowie Armin Flattich (Festwirt) und Mike Schenk (Getränke).

Das OK ist nun mit vollen Kräften daran, die Planungs- und Vorberei-

tungsarbeiten voranzutreiben, damit die Ausstellenden während vier Tagen ihre Leistungsfähigkeit und Produktvielfalt im besten Licht präsentieren können.

Oder wie es OKP Michael Stähli formuliert: «Die GEWA March 2027 wird mit einem überzeugenden Ausstel-

lungskonzept, ansprechend gestalteten Firmenständen und einem tollen Rahmenprogramm weit über die Bezirksgrenzen hinaus ein grosses, interessiertes Publikum ansprechen».

Alle Informationen finden sich auf www.gewa-march-2027.ch.

GEWA March 2027

Wenn Kinder für Kinder rennen

Am 18. Mai stand für die Schülerinnen und Schüler der Sek 1 March Siebten ein besonderer Anlass auf dem Programm: der jährliche Sponsorenlauf. Bereits im Vorfeld durften die Klassen verschiedene Hilfsorganisationen vorschlagen. Nach einer gemeinsamen Abstimmung fiel die Wahl auf unser Kinderhilfswerk Ashia.

Nach einem ersten Kontakt besuchte Felix Bruhin die Klassen und erzählte den Jugendlichen von der Arbeit des Hilfswerks. Er zeigte auf, wie Spenden eingesetzt werden und welchen Unterschied sie für Kinder in Kamerun machen können. Die Begegnung motivierte die Schülerinnen und Schüler zusätzlich, innerhalb eines Monats möglichst viele Sponsorinnen und Sponsoren zu gewinnen.

Wetterkapriolen am Lauftag schrecken die Jugendlichen nicht

Am Lauftag spielte das Wetter nicht ganz mit. Immer wieder regnete es, doch davon liessen sich die Jugendlichen nicht aufhalten. Runde um Runde absolvierten sie die 400-Meter-Strecke und sammelten für jede gelaufene Runde einen Papierstreifen als Nachweis.

Als die letzten Minuten anbrachen, mobilisierten alle nochmals ihre letzten Kräfte. Angetrieben vom Applaus der Zuschauerinnen und Zuschauer gaben sie bis zum Schluss alles.

Nicht nur wir, sondern auch die Lehrpersonen waren beeindruckt vom grossen Engagement der Jugendlichen. Solche Projekte zeigen, dass bereits Kinder und Jugendliche Verantwortung übernehmen und mit ihrem Einsatz das Leben anderer Menschen verändern können. Gemeinsam hoffen wir, eine Generation begleiten zu dürfen, die Mitgefühl, Hilfsbereitschaft und Verantwortung liebt.



Laufen für einen guten Zweck: die erste Oberstufe der Sek 1 March Siebten.

Bilder: zvg

Zum Zeitpunkt des Sponsorenlaufs wussten die Jugendlichen noch nicht, wem ihre Spende einmal konkret helfen würde. Während sie Runde um Runde liefen, lagen in Kamerun die beiden Kinder Rejoice und Elvine im Spital und erholten sich von ihren dringend benötigten Operationen an ihren stark deformierten Beinen.

Wenig später traf die Spende der Sek 1 March Siebten bei Ashia ein. Der gesammelte Betrag belief sich auf stol-

ze 1400 Franken. Genau in diesen Tagen sollten die Operationskosten für Rejoice und Elvine nach Kamerun überwiesen werden.

Betrag passt genau

Dabei stellte sich heraus, dass diese für beide Eingriffe ziemlich genau 1400 Franken betrugten. Dies war ein besonderer Zufall und ein bewegender Moment. Die Spende konnte ohne Umweg direkt für die beiden Operationen



Gründer Felix Bruhin besuchte die Klassen.

Ein besonderes Dienstjubiläum

Am 1. Juni 1996 trat Beatrice Holdener ihre Stelle beim Einwohneramt der Gemeinde Schübelbach an. Nun wurde die Bereichsleiterin für 30 Jahre geehrt.

Seit 30 Jahren steht Beatrice Holdener den Einwohnerinnen und Einwohnern von Schübelbach mit Rat und Tat zur Seite und hilft ihnen bei ihren Angelegenheiten. Sei es die Umzugsmeldung, die neue Identitätskarte, die Wohnsitzbestätigung oder diverse Bewilligungen bis hin zur Begleitung von Angehörigen in Todesfällen.

Tag für Tag setzt sich Beatrice Holdener für die Anliegen und das Wohl der Schübelbacherinnen und Schübelbacher ein und nimmt sich Zeit für jeden Einzelnen. Ihre hohe Fachkompetenz, Hilfsbereitschaft und positive Ausstrahlung werden von den Bürgerinnen und Bürgern wie von ihren Arbeitskolleginnen und -kollegen sehr geschätzt. Ihr Team führt sie mit Authentizität und Wertschätzung. Sie geht dabei stets mit gutem Beispiel voran.

Zu ihrem 30-Jahre-Jubiläum gratulieren der Gemeinderat Schübelbach und alle Arbeitskolleginnen und -kollegen der engagierten Leiterin des Einwohner- und Bestattungsamts herzlich und danken ihr für ihr grosses und langjähriges Engagement in der Gemeinde Schübelbach.

Gemeinderat Schübelbach



Jubiläar Beatrice Holdener zwischen Gemeindepräsident Othmar Büeler (r.) und Gemeindeschreiber Martin Müller

Bild: zvg

IMPRESSUM

March Anzeiger

Unabhängige Zeitung für den Bezirk March, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk March und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 166. Jahrgang

www.marchanzeiger.ch

Kontakt Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Tel. 055 451 08 88, E-Mail redaktion@marchanzeiger.ch, sport@marchanzeiger.ch

Redaktion Chefredaktor Martin Risch (mri); Stv. Chefredaktorin Irene Lustenberger (il); Redaktoren Urs Attinger (ura), Patrizia Baumgartner (pp), Martin Bruhin (bru), Robin Furrer (rfu), Silvia Gisler (sigl), Stefan Grüter (fan), Andreas Knobel (bel), Franziska Kohler (iko), Ambra Moro (amb), Rafael Muñoz (rm), Eugen von Arb (eva)

Redaktion Sport: Leitung Olaf Schürmann (oso), Michel Wassner (mwa)

Sekretariat: Janine Diethelm, Daniela Jurt

Abonnemente: 6 Monate Print + Online Fr. 166.–, 12 Monate Print + Online Fr. 314.–, 24 Monate Print + Online Fr. 584.–, 6 Monate nur Online Fr. 131.–, 12 Monate nur Online Fr. 244.–, 24 Monate nur Online Fr. 469.–, Einzelnummer Fr. 2.90 (inkl. MwSt.), Abonnementdienst: Telefon 055 451 08 78, abovervaltung@marchanzeiger.ch

Inserate March-Anzeiger und Höfner Volksblatt Mediaservice, Alpenblickstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 80 oder Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 786 09 09 E-Mail inserate@theilermediaservice.ch

Druck und Verlag Theiler Druck AG (Verleger), Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 00

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.